

SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet: Januar 2009

Seite 1 von 7

gem. 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH-VO)

Druckdatum: Januar 2009

Contra Insect® Fliegenspray

1. BEZEICHNUNG DES STOFFES / DER ZUBEREITUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1 Angaben zum Produkt

1.1.1 Handelsname:

Contra Insect® Fliegenspray

1.1.2 Artikelnummer:

0316-607

1.1.3 Verwendung:

Aerosol zur Bekämpfung von Fliegen und anderen Insekten in Räumen (detaillierte Angaben siehe Produktinformation).

1.2 Hersteller:

frunol delicia® GmbH

1.2.1 Anschrift:

Hauptsitz:

Dübener Straße 145

04509 Delitzsch

Deutschland

Tel.: 034202 / 65300

Fax: 034202 / 65309

Niederlassung:

Hansastraße 74 b

59425 Unna

Deutschland

Tel.: 02303 / 253600

Fax: 02303 / 2536050

1.2.2 E-mail:

info@frunol-delicia.de

1.2.3 Auskunftgebender Bereich:

Abteilung Labor, Tel.: 034202 / 65341

1.3 Notfallauskunft:

Giftnotruf Berlin

Tel.: 030 / 19240

2. MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Gefahrenbezeichnung:

F+ (Hochentzündlich), N (Umweltgefährlich)



2.2 Besondere Gefahren für Mensch und Umwelt

2.2.1 R-Sätze:

12-18-51/53 (Wortlaut unter Punkt 16.)

2.2.2 Zusätzlicher Hinweis:

-

2.3 Klassifizierungssystem:

Die Klassifizierung basiert auf der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG, der Richtlinie 67/548/EWG Anhang I sowie den Angaben der Rohstoff-Lieferanten.

SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet: Januar 2009

Seite 2 von 7

gem. 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH-VO)

Druckdatum: Januar 2009

Contra Insect® Fliegenspray

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

3.1 Chemische Charakterisierung:

Insektizides Spray als Aerosol mit Etofenprox, Esbiothrin und Piperonylbutoxid

3.2 Bestandteile

3.2.1	Gefahrstoffe:	Etofenprox	Esbiothrin	Piperonyl- butoxid	Propan	Butan	aliphat. KW (C8-C13)
3.2.2	CAS-Nr.:	80844-07-1	260359-57-7	51-03-6	74-98-6	106-97-8	64742-48-9
3.2.3	EG-Nr.:	407-980-2	208-542-4	200-076-7	200-827-9	203-448-7	
3.2.4	Gefahrensymbol:	N	Xn, N	N	F+	F+	Xn
3.2.5	R-Sätze*:	50/53	20/22-50/53	50/53	12	12	53-65-66
3.2.6	g/kg	2,5	1,0	7,5	ca. 800 (Propan + Butan)		< 200

* Wortlaut R-Sätze unter Punkt 16.

4. ERSTE HILFE MAßNAHMEN

4.1 Allgemeine Hinweise:

Für Frischluftzufuhr sorgen. Kontaminierte Kleidung entfernen.

4.2 Nach Einatmen:

An die frische Luft begeben, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.3 Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

4.4 Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

4.5 Nach Verschlucken:

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

4.6 Gegenmittel:

Kein spezifisches Gegenmittel.

4.7 Hinweise für den Arzt:

Behandlung symptomatisch.

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Geeignete Löschmittel:

Wassersprühstrahl, Schaum, Pulver, CO₂

5.2 Nicht geeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

5.3 Besondere Gefährdung durch das Mittel, seine Verbrennungsrückstände oder entstehende Gase:

Bildung explosionsfähiger Gas/Luft-Gemische möglich, Bildung von Kohlenmonoxid (CO) und Kohlendioxid (CO₂).

5.4 Besondere Schutzausrüstung:

Vollschutzanzug mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Notfalls Atemschutz-Vollmaske mit Universalfilter (AB-P Typ) tragen.

5.5 Zusätzliche Hinweise:

Es besteht Explosionsgefahr (siehe 5.3).

SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet: Januar 2009

Seite 3 von 7

gem. 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH-VO)

Druckdatum: Januar 2009

Contra Insect® Fliegenspray

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

-

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Gewässer oder die Kanalisation gelangen lassen.

6.3 Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:

Dekontamination mit alkalischen Reinigungsmitteln.

6.4 Zusätzliche Hinweise:

-

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Handhabung

7.1.1 Hinweise zum sicheren Umgang:

Nicht in offene Flammen und auf heiße Gegenstände sprühen. Nicht rauchen. Vor Erwärmung über 50°C und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

7.1.2 Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Siehe TRG 300 (Druckgaspackungen)

7.2 Lagerung

7.2.1 Lagertemperatur:

Max. + 30°C

7.2.2 Anforderungen an Lagerräume und Behälter:

Belüftete Läger mit Feuerlöscher und feuerhemmenden Türen.

7.2.3 Zusammenlagerungshinweise:

Nicht mit pyrotechnischen Artikeln lagern.

7.2.4 Weitere Angaben:

Die TRG 300 (Druckgaspackungen) ist zu beachten. Nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht in die Hände von Kindern gelangen lassen.

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

-

8.2 Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

-

8.3 Persönliche Schutzausrüstung

8.3.1 Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Sprühnebel nicht einatmen.

8.3.2 Atemschutz:

-

8.3.3 Handschutz:

-

8.3.4 Augenschutz:

-

8.3.5 Körperschutz:

-

SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet: Januar 2009

Seite 4 von 7

gem. 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH-VO)

Druckdatum: Januar 2009

Contra Insect® Fliegenspray

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Allgemeine Angaben

9.1.1	Form:	Flüssig (Aerosol)
9.1.2	Farbe:	Nahezu farblos
9.1.3	Geruch:	Nahezu geruchlos

9.2 Sicherheitsrelevante Angaben
Methode / Bemerkungen

9.2.1	Schmelzpunkt / -bereich:		°C
9.2.2	Siedepunkt / -bereich:		°C
9.2.3	Flammpunkt:		°C
9.2.4	Zündtemperatur:		°C
9.2.5	Explosionsgrenze, untere:		Vol.-%
9.2.6	Explosionsgrenze, obere:		Vol.-%
9.2.7	Dampfdruck (20°C):		hPa
9.2.8	Dampfdruck (25°C):		hPa
9.2.9	Dichte (20°C):	0,64	g/ml
9.2.10	Schüttdichte (20°C):		kg/l
9.2.11	Löslichkeit in Wasser (20°C):		g/l
9.2.12	Löslichkeit in organ. LM (20°C):		g/l
9.2.13	pH-Wert im Original (°C):		
9.2.14	pH-Wert in 10 g/l Wasser (20°C):		
9.2.15	Verteilungskoeffizient (log Po/w):		
9.2.16	Viskosität:		mm ² /sec
9.2.17	Lösemittelgehalt:		Gew.-%
9.2.18	Weitere Angaben:	Innendruck der Aerosoldosen bei 20°C ca. 3,5 bar	

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Zu vermeidende Bedingungen:

-

10.2 Zu vermeidende Stoffe:

Alkalien

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

-

10.4 Thermische Instabilität:

-

10.5 Weitere Angaben:

Direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.

SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet:

Januar 2009

Seite 5 von 7

gem. 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH-VO)

Druckdatum:

Januar 2009

Contra Insect® Fliegenspray

11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Akute Toxizität:

LD₅₀ (Ratte, oral) > 2.000 mg/kg Körpergewicht – berechnet

11.2 Subakute Toxizität:

-

11.3 Primäre Reizwirkung

11.3.1 Haut:

Gering

11.3.2 Auge:

Gering

11.4 Sensibilisierung:

Nicht bekannt.

11.5 Chronische Wirkung:

Keine Hinweise auf chronische Wirkungen.

11.6 Sonstige Hinweise:

Durch die Art der Anwendung und Formulierung sind länger andauernde Expositionen nicht zu erwarten.

12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):

Die Wirkstoffe des Mittels sind biologisch abbaubar. Die Trägerstoffe werden im wesentlichen über die Gasphase eliminiert.

12.2 Ökotoxische Wirkungen

12.2.1 Aquatische Toxizität:

Giftig für Fische und Fischnährtiere.

12.2.2 Wirkung auf Bienen:

Giftig für Bienen.

12.3 Wassergefährdung:

WGK 3 (Selbsteinstufung)

12.4 Sonstige Hinweise:

Mittel und dessen Reste nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Produkt:

Das Produkt ist gefährlicher Abfall und muss entsprechend entsorgt werden. Abfall-Schlüssel-Nr. (EAK): 07 04 (Abfälle aus Herstellung, Zubereitung, Vertrieb und Anwendung von organischen Pestiziden).

13.2 Ungereinigte Verpackung:

Gefährlicher Abfall, muss entsprechend entsorgt werden. Abfall-Schlüssel-Nr. (EAK): 15 01 10 (Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind).

SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet:

Januar 2009

Seite 6 von 7

gem. 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH-VO)

Druckdatum:

Januar 2009

Contra Insect® Fliegenspray

14. TRANSPORTVORSCHRIFTEN*

	<i>Landtransport (ADR/RID, GGVSE)</i>	<i>Seeschifftransport (IMDG, GGVSee)</i>	<i>Lufttransport (IATA, ICAO)</i>
Klasse:	2	2	2
UN / ID-Nr.:	UN 1950	UN 1950	UN 1950
Klassifizierungscode:	5 F	n.a.	n.a.
Verpackungsgruppe:	-	-	-
Gefahr-Nr.:	23	n.a.	n.a.
Gefahrzettel / Label:	2.1	2.1	2.1
Subrisk:	n.a.	n.a.	-
EMS:	n.a.	(F-D, S-U)	n.a.
MFAG:	n.a.	(620)	n.a.
Marine pollutant:	n.a.	mp	n.a.
LQ-Vorschrift:	n.a.	n.a.	Y203
Tremcard (CEFIC):	20G5F	n.a.	n.a.
Begrenzte Mengen:	LQ 2 (1L/30KG)	n.a.	n.a.
Beförderungskat. / TBC:	2 / D	n.a.	n.a.
Versandbezeichnung:	Druckgaspackungen, Entzündbar	Aerosols, Flammable	Aerosols, Flammable (contains propane, butane)

15. RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

15.1.1 **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung:**

F+ (Hochentzündlich), N (Umweltgefährlich)



15.1.2 **R-Sätze:**

12-18-51/53 (Wortlaut unter Punkt 16.)

15.1.3 **S-Sätze:**

1/2-16-23-26-28-29-46 (Wortlaut unter Punkt 16.)

15.1.4 **Zusätzliche Angabe (gem. RL 2006/8/EG Anhang V):**

-

15.2 Nationale Vorschriften

15.2.1 **TRbF:**

-

15.2.2 **WGK:**

3 (Selbsteinstufung)

15.2.3 **VCI-Lagerklasse:**

2B

15.2.4 **BetrSichV:**

Hochentzündlich

15.2.5 **VOC-Gehalt:**

ca. 80%

SICHERHEITSDATENBLATT

Überarbeitet: Januar 2009

Seite 7 von 7

gem. 1907/2006/EG, Artikel 31 (REACH-VO)

Druckdatum: Januar 2009

Contra Insect® Fliegenspray

16. SONSTIGE ANGABEN

Der Umgang mit dem Produkt darf nur nach Gebrauchsanweisung des Herstellers erfolgen. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Das Produkt enthält keine Inhaltsstoffe, die der Chemikalien-Verbotsverordnung unterliegen bzw. unerlaubte Anteilsgrenzen überschreiten.

baua: Reg.-Nr.: N-34693

R-SÄTZE / S-SÄTZE WORTLAUT

ZU 2. MÖGLICHE GEFAHREN UND 15.1 KENNZEICHNUNG NACH EG-RICHTLINIEN (R-SÄTZE)

R 12 Hochentzündlich
 R 18 Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich
 R 51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

ZU 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Gefahrstoff: Etofenprox
 R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Gefahrstoff: Esbiothrin
 R 20/22 Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken
 R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Gefahrstoff: Piperonylbutoxid
 R 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben

Gefahrstoff: Propan
 R 12 Hochentzündlich

Gefahrstoff: Butan
 R 12 Hochentzündlich

Gefahrstoff: aliphat. KW (C8-C13)
 R 53 Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben
 R 65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen
 R 66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

ZU 15.1 KENNZEICHNUNG NACH EG-RICHTLINIEN (S-SÄTZE)

S 1/2 Unter Verschluss und für Kinder unzugänglich aufbewahren
 S 16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen
 S 23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen
 S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
 S 28 Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife
 S 29 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen
 S 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

Quellen zur Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes:

Aktuelle GefStoffV, Richtlinien 67/548/EWG, 76/769/EWG, 1999/45/EG, 2006/8/EG, REACH-Verordnung, TRGS 220, SDB der Inhaltsstoffe.

* Bei diesen Punkten wurden Änderungen / Ergänzungen gegenüber der vorhergehenden Sicherheitsdatenblatt-Version vorgenommen.

Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.